

UT

Alte Promenade 11a.

Nur noch heute und morgen:

**Wenn Herzen scheiden,
die sich einst geliebt**

Spannendes Drama in 5 Akten.

Vorführungszeiten: 4.30 6.40 9.00

Hippodrom
Wintergarten

Dir. Georg Arndt.

Heute abend von 7 Uhr an
Gr. Kavalierball.

Reitsport ab nachm. 4 Uhr im Spiegelsaal,
bei schönem Wetter im Garten.

Für Kinder bedeutend ermäss. Preise.
Vorzügl. Pferdmaterial. Gute Speisen u. Getränke.

Vortrag von Fräulein **Gulda Diehl:**
**„Die Mitarbeit der Neulandbewegung
am Aufbau eines neuen Deutschland“**

Donnerstag, den 19. Juni, abends 8 Uhr
im „Mozartsaal“, Weidenplan 20.

Moderne Augengläser



Jede ärztl. Verordnung. Jede Reparatur sofort.

Optiker **C. Schaefer, Gr. Steinstrasse 29a.**

Jede Stunde anrufnehmbar.
das ist mein Geschäftsprinzip,
und Sie werden dauernd Kunde bleiben.

ff. Herren-Moden
speziell Kunststofferei, Umarbeitung,
Wenden, Reparaturen und Aufbügeln
wird sachgemäß ausgeführt.

F. R. Ludwig, Krausenstrasse 24.
Telefon 3296.

**Taxameter-
Tag- u. Nachtbetrieb**

Fahrten von und zur Bahn
Neumann's Droschkenanstalt,
Telephon 4788 und 1882.
Gepäckbeförderung.

Schürzen

aus bestem Baumwoll-
stoff für Männer und
Frauen officiert

M. Wehr,
Leipziger Strasse 81.

Eisschränke

für Fleischerei, Gastwirtschaft, Hotel
und Ganshalt in verschiedenen Größen
und Ausführungen halten sehr großes
Lager vorräthig.

Schaub & Co.,
am Schladibol. — Telefon 1288.

Elektr. Licht, Klingeln-, Kraft-Anlagen
sowie jede Reparatur werden prompt ausgeführt.

Chr. Breitzkreuz, Halle (Saale),
Rosastraße 24. Tel. 166.

Deutschnationale Volkspartei
Halle und Saalkreis.

Deutsche Frauen Deutsche Treue
Oeffentliche Kundgebung
Freitag, 20. Juni, abends 8 Uhr in den „Thaliafäden“.

Redner: Generalsekretär **Taube-Berlin:**
Für ein Heimatsrecht des Kaisers in Deutschland,
für den Schutz unserer Helden und Heerführer.

Vorträge von Gedichten und gemeinamen Liedern.
Nationalsozialistische Einwohnerversammlung, besetzt Eure deutsche Treue!

Kommt alle!

UT

Ferrari 1224
Leipzigerstrasse 88

Voranzeige! Ab Freitag, den 20. Juni 1919
Joe Deeks
in seinem letzten gefährlichen Detektiv-Abenteuer
„Die närrische Fabrik“

Gunnar Tolnaes
in dem vieraktigen reizenden Lustspiel
„Er der Herrlichste“

Nur noch morgen: **Henny Porten** in dem Drama **„Die Schuld“**

UT

Alte Promenade 11a
Ferrari 5735. Ferrari 5735.

Voranzeige!
Ab Freitag, den 20. Juni 1919
Der grosse Film
Die Sonnenkinder

G atemraubende Akte voll verblüffender Sensationen, u. a.:
Sprengung einer Schleuse, der schwimmende Pavillon,
Unter Lebensgefahr der Darsteller aufgenommen.

Bekanntmachung.

Gemäss Reichswehrbereich Nr. 7 der Reichswehrverträge ist 18 (Sechzehn) Bundesjäger-
Bataillone auf Grundlage beim Reichsmilitärministerium unter A. d. 6008 von entlassenen
Marineangehörigen, Mägenbänden, Kadetten, Kadetten, Kadetten sowie sämtliche Kermel-
abteilungen nicht mehr getragen werden.

Das Tragen der Abzeichen wird hiernach für den Bereich der Garnison
unterlagt.

Die Durchführung dieser Anordnung wird vom 1. Juli ab durch Militär- und
Pflanztruppen, die mit entsprechenden Abzeichen versehen sind, nachgeprüft. Bundes-
angehörige legen sich der Ertüchtigung wegen unrichtigen Uniformtragens aus.
Halle a. Saale, den 18. Juni 1919.

Für das Garnisonkommando.
H. A. Nagel, Hauptmann im Generalstab.

Das Ausbessern, Abgeben und Waschen
Partett-Supphoden

alter
kann jetzt sofort ausgeführt werden.
— Fachmännische und strenge reelle Bedienung. —

Gustav Sönnemann in Halle (Saale).
Büro: Am Danneberg 1, II.
Telefon 3631 u. 5849.

Vertretung der Partettfabrik
Otto Heber, A.-G. in Weimar.

Bad Wittkind
Denkmal-Konzert
abends 8 Uhr:
Wohlthätigkeits-Konzert
1. Besten a. d. Musik-Lehringen
vertriebenen Deutschen,
ausgeführt von der
Kapelle des Pflanz-
Regiments Nr. 86.
Situng: Kapellmeister
O. Haupt.
Konzertpreis:
für Erwachsene 1 Mk.,
für Kinder 50 Pf.

**Walhalla-
Operetten-Theater.**
Anfang 8 Uhr.
Wiederum ein
Riesenerfolg.
Die Sensation Kaltes
ist:

**Der Flug
um die Welt.**

Eine Revue der Liebelien
Musik von Viktor Holländer.
Prunkvolle Kostümpracht
Entzückendes Ballett.
Gastspiel **Fritz Steidl**
Nur noch abends bis Ende Juni.
Kasse 10-11, u. 4-6.

Zoo.

Donnerstag, 19. Juni,
nachmittags 4 Uhr
und abends 7 1/2 Uhr
Konzert
von der
Kapelle des Pflanz-
Regiments Nr. 86.
Situng: Kapellmeister
Otto Haupt.

Eintrittspreise
für Erwachsene 1 Mk.,
für Kinder 50 Pf.
Bei ungünstigem Wetter
finden die Konzerte im
Saale statt.

Gebr. Bethmann

Werkstätten
für Wohnungskunst
Halle a. d. S.
Große Steinstraße 79-80.

**Kleinföbel
Flurgarderoben**

**Englischen
Privatunterricht**
in und außer dem
Haus zu einem aus der
Gefangenschaft zurückge-
kehrter Deutsch-Amerikaner.
Off. Nr. 22. 1876 an die Ge-
schäftsstelle d. Ztg. erb.

Hoch. Krasemann
Schmerstr. 19.

**Dornehne
Möbel** **Altrenommierte
Möbel-Fabrik**

C. Hauptmann
Kl. Ulrichstr. 56a u. b.

**Beste Kapital-
Anlage!**

Danksagung.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung
erwiesene Aufmerksamkeit sagen wir hiermit
Allen unseren herzlichsten Dank.

Walter Schröder und Frau
Elsa geb. Brauer.
Trautz bei Calbe, im Juni 1919.

**Heinrich Werther
Frieda Werther**
geb. Kampe
vermählte.
Halle a. S., Reilstr. 97/98, Juni 1919.

Ihre am 17. Juni vollzogene Ver-
mählung zeigen an

**Arnold Teutschebein
und Frau Elsa geb. Henze**
Rittergut Köckern, Kreis Bitterfeld.

Apollo-Theater.
Nacht u. täglich 8 Uhr.
„Die
Czardasfürstin“
Operette v. E. Kálmán
mit Emmy Starrin
in der Hauptrolle.
Vorverkauf 9-11 u. 5-11.

**„Blusen,
Untertailen,
ehike Blusenkragen,
Damentaschen, Perlebeutel,
Gutschmertaschen,
Damen-Taschen,
Strümpfe, Wad.-Stöckchen,
weisse u. bunte Schürzen.**

G. Liebermann
Gehtstrasse 42.

Stadt-Theater

Donnerstag, 19. Juni 1919.
Freitag, 20. Juni 1919.
Anf. 7 1/2, Ende 10 1/2 Uhr.

Martha
Oper von Blom.
Freitag, 20. Juni 1919.
Wilhelm Tell.

D. O. B.
Deutscher Offiziersbund.
Das Geschäftszimmer der
Ortsgruppe befindet sich
Leipzigerstr. 17 II.
Geschäftszeit 11-12 vorm.
an allen Wochentagen.

Brunoldrichs-Konservatorium
für Musik und Theater

Freitag, den 20. Juni 1919,
abends 7 Uhr
im Saale des Konservatoriums
196. Musik-Aufführung
Übungsabend

Eintrittspreise
für Erwachsene 1 Mk.,
für Kinder 50 Pf.
Bei ungünstigem Wetter
finden die Konzerte im
Saale statt.

**Elegante
Damentaschen**
aus prima Leder
in großer Auswahl
süßlich präpariert.

Hoch. Krasemann
Schmerstr. 19.

**Beste Kapital-
Anlage!**

Danksagung.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung
erwiesene Aufmerksamkeit sagen wir hiermit
Allen unseren herzlichsten Dank.

Walter Schröder und Frau
Elsa geb. Brauer.
Trautz bei Calbe, im Juni 1919.

**Heinrich Werther
Frieda Werther**
geb. Kampe
vermählte.
Halle a. S., Reilstr. 97/98, Juni 1919.

Ihre am 17. Juni vollzogene Ver-
mählung zeigen an

**Arnold Teutschebein
und Frau Elsa geb. Henze**
Rittergut Köckern, Kreis Bitterfeld.

Dont
Be
Gaimid
Gehien
80 St
25 St
Gaitie
17 St
Nis
Büchlin
Bücher
N. Stüb
Pr
Fus
preis.
(50 M
15. Frei
Wredu
Bücher
teiliges
Dunfel
(50 M
Gründu
Verfö
Fuch
preis b
Eiern, 2
111. Frei
Bron
abermes
100 M
11. Frei
20. Frei
12. Frei
— Klapp
refenun
abende
Barth-Fl
12 Mon
Annung.
Büch
Ehrenpre
Marck).
Sachbuch,
schliffe,
Kiste, 2
(50 M
Brau
preis, 1.
S. Bieck
3 S. felf
fuchs, 3
— Goldf
fende W
schließen
Brau
Ehrenpre
schliffe,
braun, W
le-Preis
mutter-So
schliffe,
Ehren, 6
Ehren, 6
Marck).
— 60 Marck
100 Frei
Golf-Web
gefahrt, 5
Kiste, 7
Marck).
Se
offerit
F. L.
Sücker
F
He
Fernspe
V
Bad
K
Prima B

Die Welt als „letzte Welt“

Berlin, 17. Juni.

Die gestern nachmittag 1/8 Uhr vom Reichspräsidenten Grafen Protopopoff-Bankuba übergebene Mantelnote hat folgenden Wortlaut:

Paris, den 16. Juni 1919.

Sehr Hochzuverehrvolte! Die alliierten und assoziierten Mächte haben mit der einhelligen Aufmerksamkeit die Bemerkungen über die Friedensbedingungen geprüft, welche Ihnen die deutsche Delegation hat zugehen lassen.

Die deutsche Antwort protestiert gegen den Friedensvertrag, weil er einmal im Widerspruch stehen soll mit den Bedingungen, welche die Grundlage des Waffenstillstandes vom 11. November 1918 bilden. Und zweitens ist die deutsche Delegation nicht an den Friedensvertrag gebunden, weil die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

kein Schuß für das Leben, für Gut und Geld in einem Staate, wo der Verbrecher mächtiger ist als das Recht. Das internationale Recht bildet keine Ausnahme und solange man ihm nicht Geltung verschafft hat, wird der Frieden der Welt immer jeder Nation an Größe und Umfang ausgeliefert sein, der ihre Beherrscher unerschrocken im Glauben lehren, daß kein Verbrechen solange straflos ist, als es die Größe und die Verehrung des Landes zum Gegenstand hat, dem seine Beherrscher untertan sind. In der Weltgeschichte hat es zweimal verbrecherische Staaten gegeben. Wir haben in diesen Augenblicken mit einem solchen Staate zu tun. Es wird immer verbrecherische Staaten geben, so zu dem Augenblicke, wo die Größe, die ein internationales Verbrechen einbringt, zu großartig ist, um Ruben zu bringen, und wo die Beistimmung eines internationalen Verbrechens zu großartig ist, als daß die Verbrecher sich nicht aus dem Gehirne der Welt erlösen könnten. Diese Verhältnisse sind die Grundlage der Weltgeschichte. Diese Verhältnisse sind die Grundlage der Weltgeschichte. Diese Verhältnisse sind die Grundlage der Weltgeschichte.

Wir sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Wir sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Wir sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Wir sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Wir sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Wir sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Wir sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

deutsche Volk kann also nicht verlangen, daß Welt ...

II. Die alliierten und assoziierten Mächte glauben also, daß der Frieden, den sie vorgeschlagen haben, von Grund auf ein Friedensvertrag ist. Sie sind nicht minder geneigt, die unterdrückten Völker zu befreien und die nationalen Grenzen soweit wie möglich entsprechend dem Willen der interessierten Völker zu ziehen und dabei gleichzeitig jedem Völker die Möglichkeit zu geben, ein national und wirtschaftlich ein unabhängiges Leben zu führen. Diese Politik ist nicht nur in der Öffentlichkeit bekannt gegeben, sondern auch in den grundsätzlichen Prinzipien, die in den folgenden Reden aus dem Munde der alliierten und assoziierten Mächte ausgesprochen worden sind.

III. Die Anwendung dieser Prinzipien haben die alliierten und assoziierten Mächte Vorkerkungen getroffen, um diesen als unabhängigen Staat wieder herzustellen, mit einem freien und sicheren Zugang zum Meere. Alle die Territorien, welche von dem Meere durch polnische Besitzungen getrennt sind, sind Polen angeschlossen worden; alle die Territorien, welche von einer deutschen Meeresherrschaft abgetrennt sind, sind wieder Polen angeschlossen worden; alle die Territorien, welche von einer deutschen Meeresherrschaft abgetrennt sind, sind wieder Polen angeschlossen worden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Die deutsche Delegation ist der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden. Sie sind der Ansicht, dass die Friedensbedingungen nicht den Grundsätzen der Gerechtigkeit entsprechen, welche die Grundlage der Friedensbedingungen bilden.

Stellen-Angebote

Einem der Behörden der Landwirtschaft und Privatlandwirtschaft bediensteter
Personlichkeit,
die einer großen durchgreifenden Organisation vorstehen und die Tätigkeit ihrer Mitarbeiter in geeigneter Weise überwachen können...

Autofahrerin in Provinz Sachsen sucht einen erfahrenen, bestenmöglichen Herrn nationaler Gesinnung, der als Nebenmann ihre übliche Erwerbstätigkeit in den Geschäftsjahren übernimmt...

Allein-Vertrieb. In meinem ges. gesch. Korkenheber „IDEAL“ zum D. R. P. im In- und Ausland angemeldet, ist der Alleinvertrieb bezirksweise an solvente, ruhige Vertreter oder Herren zu vergeben...

Suche zum 1. Juli oder später bei hohem Gehalt fähigste, einfache Stütze, welche sich in bestem Hausstand befindet...

Handwirtschafter, welche sich in bestem Hausstand befinden, werden gesucht. Einem der Behörden der Landwirtschaft und Privatlandwirtschaft bediensteter Personlichkeit...

Handmädchen für keine kleine Pension sofort gesucht. Einem der Behörden der Landwirtschaft und Privatlandwirtschaft bediensteter Personlichkeit...

Dienstmädchen zum 1. Juli bei gutem Lohn gesucht. Einem der Behörden der Landwirtschaft und Privatlandwirtschaft bediensteter Personlichkeit...

Stellen-Gefuche Ein guter Schütze sucht Stellung als Jagd- anführer. Einem der Behörden der Landwirtschaft und Privatlandwirtschaft bediensteter Personlichkeit...

Lehrstelle suche für meinen 19-jährigen Sohn - Einjähr.-Zugang - in intensiver Tätigkeit bei Familien- anstand und gegen Pensionzahlung. Einem der Behörden der Landwirtschaft und Privatlandwirtschaft bediensteter Personlichkeit...

Größere Mengen: Matheus Müller Extra 1917er Auslese, Alter Eickemeyer, Schöneberger Cabinet Riesling, Bachel Gold, Feist Hochgewächs, Feist Brut, Rheinberg Herb, Rheinberg Gold, Assmannshäuser Sekt von Ewald & Co., Rüdeshelm, zuckergesüßt, bietet freibleibend an Leopold Friedmann Weingrosshandlung Plauen i. V. Fernruf 4005.

Braunschweiger Spargel täglich erdfrisch; ausserdem Prima Marokko - Datteln Pfund 11 Mk.; Prima Feigen Pfund ausserdem; Prima Rotkohl Pfund nur 40 Pfg. empfehlen Ludwig Wyderoff 5063

3 Pfd. de- Landdörrobst und 6 Pfund Reis in 9 Pfund-Postfakt zum Preise von 212.0250 einschließlich Porto und Verpackung von Anton Braunwarth, Darmstadt, Ernst Ludwigstraße 3.

Achtung! Große Posten! la. Nähwirne, Leinen- Maschinen-Faden preiswert zu verkaufen, Gathaus Da Nord, Leipzigerstrasse, von 2 bis 4 Uhr.

Verkaufe drei Stück arabe jedschlammige Kronleuchter, für Gas eingerichtet, Erntast, Bronze und Nickel, Gen. Aufträgen unter Z. 1666 beid. d. Geschäftsstelle d. Bg. Eleganter Salon, Sofa und 4 Stühle aus feinsten Seide und Wollst. fast neu, preiswert zu verkaufen...

Hochtragende u. frischmilchende Kühe darunter gutes Zuchtmaterial stehen preiswert zum Verkauf bei Gebr. Friedmann & Nussbaum, Köthen i. Anh. Fernsprecher 15.

Auktion. Sonnabend, den 21. Juni, vormittags 10 Uhr verleihere ich Mansfelderstraße 57, „Goldenes Oer“, freiwillig: 5 leichte u. schwere Pferde, darunter 2 siebenjähr. Ostpreußen, darunter 2 Kollwagen, 30 Stk. Traaktreit und Wagenreit, 1 Preschwagen, 1 kompl. Offizier-Reitzzeug und bisher meistbietend gegen Barzahlung. Die Sachen sind gebrauchte und von 5 Uhr ab zu besichtigen. Otto Hiltzsch, Auktionator, Mansfelderstraße 4. Telefon 5200.

Kirchens-Berkauf. Der diesjährige Kirchensanbau soll am Dienstag, den 24. d. Mts., mittags 12 Uhr im hiesigen Gemeindefaust verkauft werden. Bedingungen beim Termin. Rentamt Rammelburg bei Wippra im Osa.

Donnerstag, den 10. d. Mts., erhalte ich belgische Arbeitspferde. Max Welsch, Halle a. S. Telefon 6564.

Prima Bohrpasten, weiss und gelb, liefert billigst und prompt Hermann Kissin, Hamburg, Rabolden 5. Prima Zigarren, aus nur reinem Tabak bereitet, empfiehlt Solange noch Vorrat, 100 Stk. von 70 bis 130 Mkt. per Kasten. B. Hald, Helldorn 1. I.

Stroh in großen und kleinen Sorten gibt ab Max Krug, Gächelshörsel, Trotha a. Zamsdorf, 3.

Papier, Lumpen, Knochen kauft an Tagespreisen Max Alexander, Streibersstraße 14 (Eing. Thomastraße). Marmeladeneimer, 25 Mkt. laufend, in großen Mengen an Fabrik gesucht. Heinrich Sens, Leipzig, Burgstr. 33. Telefon 174 und 200.

Verpackungen Gutsverpackung. Von den bisher vom Herrn Deconomist Schlockmann bewirtschafteten Gütern in Ansehung sollen das Humboldt'sche Gut mit etwa 800 Morgen neue Hof mit etwa 570 und der mit 19 Hektar und fast das Gut die Hektar mit etwa 500 Morgen auf den Vieh der Wäpitz, bis 1. Juni 1920, verpachtet werden.

Verschiedenes Fahrplan-Änderung. Vom 15. d. Mts. ab verkehren die Rüge D 22 Berlin ab 7:00 - Stuttgart am 10:00 und D 33 Stuttgart ab 9:00 - Berlin am 1:00 mit Abweigung nach Bad Rellingen. Halle (Saale), im Juni 1919. Eisenbahndirektion.

Louis Börner : Werkstätten : für Raumkunst Halle a. S., Leipzigerstr. 12 Fernsprecher 6122. Komplette Wohngezeinrichtungen und einzelne Zimmer in gediegener Ausführung und billigen Preisen. Antiko Möbel.

Moderne richtig sitzende Augengläser verschiedener Konstruktion Otto Unbekannt Gr. Ulrichstr. 1a. Sirup dickflüssig und süß: Kronsbeeren-Marmelade, 12.50 Mkt. 9 Pfund 4.30, Schmeimer 2 Pfund und 1 Pfund 2.30, 1.50 Mkt. Tafelstrolche, 250 gr. Tafeln, 2 Pfund 27 Mkt. Reines Schmelzeis, 10 Pfund 1.50 Mkt. 10 Pfund 1.50 Mkt. 10 Pfund 1.50 Mkt. 10 Pfund 1.50 Mkt. Karl Stiritz, beim Schmiedegasse 154.

Der Wien aber die Ortstellung einer oberirdischen Gasmrin liegt im Ort ab 4 Boden bei dem Bau aus in Mauern (Gastreis) an Halle (Saale), 7. 6. 1919, Ober-Vollziehung.

Angebot! Spelozimmer Herrenzimmer Damenzimmer Schlafzimmer Küchen ca. 150 Zimmer in einfacher bis ganz reicher Ausführung. Möbelfabrik Albert Marlick Nacht, Inh. Richard Ziemer, Halle a. S., Alter Markt 2.

Parfett liefert, repariert - reiche Sorten - Sönemann Hauptl. Tel. 2831. Zum Wiederverkauf an jedermann geeignete Artikel: Händler der Bezugszahl, leichtveräußerlicher Massenartikel jeder Art finden Sie in dem großen Fachhandel bei Versand-Kauf in Passau. Man verl. Probennummer.

Serienaufenthalt auf vier Wochen für 18 jährige Schüler in Portier bei dem Hauptgast, ein Gemüde aber reiche Verpflegung und Fortbildung gleichzeitiger Kinder Bedienung, Ringen, Schwimmen, etc. nach Berlin, Schöneberg, Oberstraße 14.

Miet-Gefuche Junger Beamter zum 1. Juli mit möbliertes Zimmer, für Handwirtschafter, fammer, Tierbach, Gr. W. 1919, etc. Ersterer der Handwirtschafter, fammer, Tierbach, Gr. W. 1919, etc.

8000 Mark ver bald auf Haus u. Garten und Geld gelöst. Offert. u. Z. 1974 an die Geschäftsstelle d. Bg. erbeten.

Heirat Mittlerer Beamter, 30 Jahre alt, vornehm, tüchtig, sucht Dame, tüchtig, in allen Dingen, in Halle (Saale), 7. 6. 1919, etc.

Förster 33 J. alt, in hiesiger Gegend, Stellung, u. Betanstellung mit hiesiger Landwirtschaft od. junger Witwe mit guten Vermögensverhältnissen, in Halle (Saale), 7. 6. 1919, etc.

Herzenswunsch Junger Mann, 29 Jahre alt, tüchtig, in allen Dingen, in Halle (Saale), 7. 6. 1919, etc.

Maschinenindustrie für Landwirtschaft
Georg Gassenheimer a. m. b. H.
 Halle a. S., Forsterstr. 39,
 empfehlen ihr reichhaltiges Lager in
Häckselmaschinen
 für Hand- und Kraftbetrieb in
 verschiedenen Größen u. Ausführungen
 Mäßige Preise.
 Weltgehendste Garantie.

Für Reparatur Landwirtschaftl. Maschinen u. Pumpen aller Art
 sowie Reibmaschinen von Maschinen, Elektro-Motoren, Sägen, besond. Sandbläsern durch eigener Konstruktion empfiehlt sich

P. Kohl, Maschinen-Fabrik, Niemberg.

5 neue Gleichstrom-Motore,
 Antriebsleistung, G. 75-75 PS., 230 Volt, 1250 Umm. in Neben-
 schaltung. Antriebs- und Zündmaschinen, 1 besond. 34 PS.,
 230 Umm. (Nebenmotor), ab Lager bei sofortiger Lieferung
 Conrad Lange, Halle a. S., Gr. Steinstr. 9,
 Bau- und Reparaturwerkstatt, Telefon 3880.

Grudeöfen
 mit Seiten- und Oberbügelum-
 stöden, Boden u. Seiten u. Boden
 und solche mit Seitenbügel um
 in allen Größen vorrätig u. sofort
 lieferbar. Ebenso Zwickel-
 herde, fämil. Grubeöfen dazu.
 Reparaturen in 24 St. werden
 schnellstens u. sauber ausgeführt. Ein Dienstreis im Bereiche.
August Domke, Finkenstraße 9,
 Telefon 3880.
 Fabrik für alle Eisenarbeiten, Antonen, Schweitzerstr.

An 21. Juni 1919, vormittags von 10 Uhr
 an sollen mehrere gebrauchte, aber sehr gut erhalt.
Rufschwaben, darunter 1 Sandauer, 1 Coupe,
 3 halbgedeckte Wagen, 1 groß, u. 1 klein,
 Sogdswagen, sowie verschiedene Aufsatz-
 geschirre und 1 Damenattel
 auf dem Auktions-Platz bei Schönbühl öffent-
 lich meistbietend gegen Barzahlung versteigert
 werden. Wegen der Versteigerung wolle man sich
 an den Auktions-Herrn in Schönbühl wenden.
 Oberinspektor Dr. Röntsch, Seitzstr. Markt 311.

Discrete Vermittlung von
Majorats-Verkäufen
 und Herbeiführung von legal.
Familienerschüssen
 freiwillig und zwangsweise.
Ernst Stockmann, Wandenburg.

Strohpressendracht,
 doppelt gegliedert in langen Achsen, 22 mm. hoch, in
 neuen und neuen Rollen (sogar vom Reichhof),
 lange Vorrat vorrätig, außerdem preiswert abzugeben.
 Eisenhandlung **Krause, Celn,**
 Bes. Mandelbura, Telefon 414.

Zur Herbstsaat empfehle ich:
 Original Lemkes Winterraps } Holzucht
 Original Lemkes Winterweizen } der D.L.G.
 100 kg 165 H. }
 Lieferung erfolgt im Kaufers Sackchen, aber soweit
 solche erhältlich, in neuen od. gebrauchten Sackchen
 zum Selbstkostenpreis frei meiner Bahnstation.
Melchior b. Kirschdorf, I. Meckl, H. Lemke.

92. Zuchtvieh-Auktion
 der Vitpreuk. Sölländer Herdbuchgesellschaft
 am 9. und 10. Juni 1919
 in Königsberg i. Pr. am 9. und 10. Juni 1919
 Zur Auktion 150 Bullen und 200 Stiere
 beim Auktionsmeister unter 8 Jahre alt.
 Versteigerung der weiblichen Tiere:
Wittwoch, 9. Juni 1919, mitt. 12 Uhr,
 Versteigerung der Bullen:
Donnerstag, 10. Juni 1919, vorm. 9 Uhr.
 Kataloge sind vom 28. Juni d. J. ab von der
 Geschäftsstelle der Verlobung Gesellschaft Königsberg
 i. Pr., Steinbäum 67/69, kostenlos abzugeben.
 Zuchtwahl: höchste Milchleistung, schwere, edle
 Körperform, harter Charakter, vollständige
 Tuberkulosefreiheit. Auskunft über die Milch-
 leistung der Stiere wird im Auktionsbüro erteilt.
 Es werden nur von Bankantitäten bestellte
 Schecks in Zahlung genommen.
 Die Käufer brauchen Einzahlungsbüchlein
 nicht mehr beibringen.

Pferdedünger
 einige 1000 Btr. Torfmüllerdünger bis abzugeben.
 Bitte Angebote ab Vor oder Bahnhof Giebichen.
Ernst Burckhardt, Giebichen, Giebichen.

Die verkürzte Arbeitszeit und der herrschende Arbeiter-
 mangel bedingt vermehrte Heranziehung von **Maschinen**
 zur Ernte und empfehlen wir deshalb ab Lager:
 Getreiderechen Motorpflüge
 Gabelheuwender Lokomobilen
 kombinierte Heu- und Motor- und Dampfresch-
 Schwadenwender maschinen
Mähmaschinen Strohpressen f. Garn u. Draht
 Röhrenheber Höhenförderer
 Kartoffelerntemaschinen Bindegarn.
 Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen
Central-Ankaufsstelle
 für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte
 Halle/Saale, Merseburgerstr. 17/19. Tel. 7881.
 Zweigstellen:
 Halberstadt, Nordhausen, Zerbst, Neuhaldensleben,
 Königstr. 35, Bismarckstr. 4b, Bahnhofstr. 90, Bahnhofstr. 25,
 Tel. 192, Tel. 1873, Tel. 408, Tel. 362

Brennholz
 besagsgeschnitten,
 buchens- und kiefern-,
ofenfertig und in Schelten
 zur Streckung der sehr knappen Kohlenmengen
 liefern nach Anstellung moderner Holzzerkleinerungsmaschinen und
 Eingang großer Vorräte prompt jede Menge frei Haus und ab Lager
Händler Vorzugspreise
Sachse & Müller,
 Hordorferstr. 1. Telefon 6059.

Billige Pferdegeschirre!
 Neue, starke, lederne Arbeitsfielengeschirre
 komplett (Halfter, Kreuzsattel, Halsstoppel, Seitensgürtel,
 das Paar Mark 360.—
 liefert, solange Vorräte reichen.
Landw. Lagerhaus, Neuburg a. D.
 Telefon Nr. 63 und 72.
 NB. Bei größerer Abnahme entsprechender Preisnachlass.

Vereinigung zur Verwertung von Schlachtpferden
 Halle a. S. e. G. m. b. H. Büro: Schlachthof.
 Telegramm-Adresse: Schlachtpferde. Fernruf 1029.
 Wir sind dauernd Abnehmer von
Schlachtpferden jeder Anzahl
 und bitten die Herrrn Landwirte und Pferdebesitzer höchlichst um
Angebote
 an uns direkt oder an unsere Mitglieder.
 Notschlachtungen werden jederzeit schnellstens und korrekt
 ausgeführt.

Ia. Wagenfett
 zu Mk. 65.— pro Zentner netto, sowie alle
Maschinen-, Motoren- u. Zentrifugendöle
 liefert preiswert
C. Schober, Oelgroß- handlung, Halle a. S.
 Für freihändige Verkauf von
Horn- und hornlosen Böcken
 in dieser Merino-Rassearbeiten hat begonnen. Wagen
 nicht bei vorheriger Anmeldung am Bahnhof Hürstfeld
Louis Bauermeister Jun.,
 Gut Hinderdorf bei Sandersdorf, Bes. Halle.

1 Paar
4-jährige Pferde,
 hellbraune Weiden Oberbürger, sind als überaus
 leicht zu verkaufen.
 Dehlin Nr. 30 bei Mücheln (Bes. Halle-Saale).

Dezimal-Wagen
 prompt lieferbar. Preis-
 liste zu Diensten.
Förster & Siegel,
 Chemnitz I. Sa.,
 Metall- und Blechwaren-
 fabrik,
 Herberstraße 7/8,
 Fernruf 167.

Gute-Säcke,
 300 Stück, 2 Btr. Inhalt, ge-
 braucht sofort abzugeben.
 Off. unter Z. 1671 an die
 Geschäftsstelle b. Siegel, etc.

**Reparatur-
 Werkstätten**
 für elektr.
 Maschinen
 u. Apparate.
Ankerwickelungen
Kollektorenbau.
 Kurze Lieferfristen.
 — Mäßige Preise. —
Rast.
 Geisstr. 28.

Ich habe jede Woche einen frischen Transport
**ungarischer und öfter-
 reichischer erstklassiger**
**Wagen-
 pferde,**
 darunter mehrere Spannen, in meinen Stallungen
Gaßhof zum Mohr preiswert zum Verkauf.
Karl Alsleben,
 Telefon 4218.

Millimors
 die Idealbazillen zum Hervorrufen von töd-
 lichen Seuchen und Massensterben bei
Ratten, Hausmäusen, Feldmäusen, Hamstern
 Billig! Mk. 1.50 pro Dose, einfache Handhabung!
 In jeder Apotheke und Drogerie zu haben.
 Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt
 an uns unter Hinweis auf dieses Angebot! Die
 Herstellung in unserem Laboratorium durch
 Fachleute bietet die Güte des Präparates!
 Im Sommer 1918 bei der großen Mäuseplage
 im Elsaß durch verschiedene Behörden mit
 bestem gutem Erfolge angewandt!
 — Nachahmungen welche man ertutet! —
Millimors chem. bakt. Laboratorium Karlsruhe,
 Herrenstrasse 15.
 Vertreter gesucht.

**Schnitter-
 decken,**
 ca. 140-190 cm.
 Sächsisch 240/240
 Württemberg 240/240
 Bismarck 240/240
 Würt. 31,50, pro 240/240
 pro 240/240
Strohjude
 aus Ia. Erntemaschinen und
 Ia. Strohmaschinen
 ca. 100/200 cm. 4.50, 5.00,
 10.50, 18.00 Mk. pro Stück.
Riffen
 270, 320, 350, 400 Mk. u. Stf.
 gegen Nachn. 100er Vorrat
**E. Neumüller, Säge-
 fabrik,**
 Leipzig.

**Haus und Hof,
 Garten u. Feld**
 sind todlicher durch
Diebesfindel
 den praktischen u. unverwund-
 lichen Selbstschutzwappens 2.
 H. G. M. a. Preis Mk. 10,
 mit Munition Mk. 12.50.
 Strafkasse Anweisung zum
 Strafen folgendes.
 Bestellungen, die der Heide
 nach erfolgt werden, wolle
 man den Herrrn beibringen
 sonst Nachnahme.
Selbstständig Verkauf
Friedr. Ludwig Ulrich,
 Dammthal b. Bremen 7.

(Gebrauchte, fahrbare)
Lokomobilen
 für Feldwege, haupt-
 sächlich 1.50, 2.00, 2.50,
 wenn auch reparaturbed.
 an kaufen gesucht.
 Angeh. mit tubeten Kar-
 gars. Bis Herbst. Wie lange
 in Benutzung
 gewesen, gegenwärtiger
 Zustand, etc. etc. an
**Malkinern-Gesell-
 schaft, Königsberg, Pr.**
 Telegr. Nr. „Central“.

Düngemittel
 auf ein Verbands-
 I. Waagenladungen
 Oberländ. Industri-
 bedarf, G. m. b. H.,
 Adressbüchle, S. 2.

Ernteplane
 aus
 Ia. Erntemaschinen, unvariiert,
 Quadratm. 400 u. 600,
 Ia. Strohmaschinen,
 Quadratm. 400, 500,
 600, 700, unvariiert,
 Quadratm. 400,
 Ia. reifenlose, unvariiert,
 Segelzug, 200 Quadratm.
 Mk. 15.50,
 liefert in jeder gewünschter
 Größe mit Eisen, leicht
 bewegt, gegen Nachnahme
**E. Neumüller, Säge-
 fabrik,**
 Leipzig.

Heu u. Stroh
 in Ladungen sowie
 Erntemaschinen, 100
 handelsreife Futtermittel
 usw. vertrieben
A. Franke, Halle a. S.,
 Große Brauhausstraße 2,
 Fernruf 477.

**Ziegen, Hasen-
 u. Kaninchenfelle,
 Roggkorn u. Wolle**
 kaufen zu Höchstpreisen
Gebr. Dangelwitz,
 Bismarckstr. 2 — Tel. 1178

80 Kutschwagen,
 neue mod. u. wenig gefahrte
 Turnmaschinen aller Systeme,
 Gelegenheitsautos, Ia. Fahr-
 zeuge, Motorwagen, Motor-
 fahrzeuge, Motorfahrzeuge
 Berlin NW., Luisenstr. 21.
 in jeder Höhe
Geld monatl. Rückzahl-
 ungen möglich
H. Blume & Co., Hamburg